



Pressebericht

Kirchennacht im Grenzgebiet – Mähring – Bayern

23. Juni 2014

Marktgemeinde Mähring in Bayern hat für Bürger des Grenzgebietes eine „Kirchennacht“ veranstaltet, die am Freitag, den 20. Juni 2014 stattgefunden hat. Die Gäste wurden zur Besichtigung von zwei Kirchen eingeladen – der St.-Margaretha Kirche in Mähring und der St.-Anna Kirche am Pfaffenbühl.

Für die Gäste der grenznahen Gemeinden der Tschechischen Republik und Bayern hat Mähring eine Führung vorbereitet, wann die Gäste nicht nur über Geschichte der Kirchen, sondern auch über Beziehung der Gläubigen zu den Gemeinden in der Tschechischen Republik erfahren haben. Danach hat in beiden Kirchen ein kurzes Musikprogramm stattgefunden – in der St.-Margarethen Kirche haben die Gäste einige Musikstücke mit Trompete und Orgel gehört, an der St.-Anna Kirche am Pfaffenbühl konnten die Gäste ein Trompetenspiel vom Turm der Kirche genießen.

Zum Abschluss des Abends wurde ein Johannisfeuer abgebrannt, der in dieser Gemeinde eine lange Tradition hat. Der Johannisfeuer wird auf dem Pfaffenbühl, wo sich ein wunderschöner Blick auf Tschechische Republik öffnet, seit den 60. Jahren des vergangenen Jahrhunderts gemacht. Damals wurden auch Feuer in Plana und Weseritz (Bezručice) abgebrannt, Symbolik dieser Feuer hat ehemalige Bürger dieser Gemeinden mit der Heimat verbunden. .

Die Gäste haben in Mähring einen wunderschönen Abend verbracht, der eine freie Fortsetzung des Projektes „Kirchennächte bei Marienbad“ war. In der Zukunft ist noch eine Nacht in den Kirchen in Bayern geplant.

Wir danken der Gemeinde Mähring, dem 2. Bürgermeister Walter Frank, Franz Schöner (grenzüberschreitende Zusammenarbeit), Maria Kraus (Begleitungswort), Armin Scharnagl (Trompete) und Florian Löw (Orgel) sowie allen, die sich an Vorbereitung dieses Abends beteiligt haben.

Wir freuen uns auf das nächste Zusammentreffen.

Gemeinnützige Gesellschaft Mariánskolázeňsko, o.p.s.